

### **DER ALTE**

Der Alte Konrad Adenauer  
Das war ein Ultra-Oberschlauer  
Er gab den Nazis Rente  
Bis an ihr Lebensende  
Tätää Tätää

### **GEVATTER TOD**

Klopft Gevatter Tod an dein Tor  
Leg die Kette vor, leg die Kette vor  
Und  
Ruft dereinst der ewige Schnitter an  
Geh einfach nicht ran, geh einfach nicht ran  
Und  
Fühlst du dich schlapp  
Deine Lebenszeit läuft ab  
Ruft das Grab  
Nein,  
Es ist die Gruft  
Sie ruft!  
Mit kalten Fingern greift sie dir nach dem Leben  
Ha! Geduckt. Ha, daneben!  
So schlägt man dem Tod ein Schnippchen  
Der Friedhofsgärtner schont sein Schippchen

### **HELIGOBAL HELIGOBAL!**

Heligobal, Heligobal  
Phallokrat und sehr anal  
Er ertrank in seiner eigenen Scheisse  
Weltgeschichte!  
Ja weisse....

### **DU HAST SO EIN SCHIEFES GESICHT**

Du hast so ein schiefes Gesicht  
Sag, liebte Mutti dich nicht  
Mutti hat dich immer nur auf eine Seite gelegt  
Niemals anders herum gedreht  
So hat sich dann deine Physiognomie der  
Schwerkraft gemäß verschoben  
Nur dein Öhrchen blieb auf der obenliegenden Seite oben  
Und jetzt sind deine Brillenbügel unterschiedlich lang  
Ich weiß nicht ob deine Mutter wirklich an dir hang

## **SINNLICHER KOMFORT**

Manchmal kommt mir das Leben komisch vor  
Manchmal schieße ich auch ein Tor  
Obwohl ich gar nicht Fußball spiele  
Manchmal kommt mir das Leben komisch vor  
Und ich weiß gar nicht worauf ich ziele  
Dann jubelt alles und alles schreit: Tor  
Und mir kommt weiter alles komisch vor  
Vielleicht liegt das daran das ich schiele  
Ich habe das Schielen auf sämtlichen Sinnen  
Eine Überkreuzung in der Wahrnehmung  
Von alltäglichen Dingen  
Es ist als wollten die Formen fort  
Als hielte sie nichts mehr an ihrem Ort  
Und auch die Farben fliehen  
Um sich an anderer Stelle zusammenzuziehen  
So ist im statischem Bild Bewegung  
und das bewegte Bild ist stabil  
So wird aus einer Putzfrau  
eine Prinzessin vom Nil  
Und so kommt Spass ins Spiel  
Es ist auch sinnlicher Komfort  
Manchmal kommt mir das Leben komisch vor

## **ANKLAGE**

(mit tiefer Verbitterung in der Stimme vorzutragen)

Warum?

Warum ist die Welt so schlecht  
Warum das Leben so ungerecht  
Warum muss ich mich an 4 bis 5 Tagen  
Nach einem noch nicht mal wildem Besäufnis  
Mit Kopfschmerzen plagen  
Alkohol, ach, Alkohol  
Lange Jahre tatest du mir wohl  
Doch jetzt, in höheren Jahren  
Bist du nur noch schwer zu vertragen  
Der Körper schwitzt  
Die Hände zittern  
Und von dem ganzen Alkoholspass  
bleibt zwischen mir und der Welt  
Eine Wand aus dickem, fettem Riffelglas

Auch Schlaf ist dann nur schwer zu finden  
Den Kopf gewickelt in kühlende Binden  
Warum?  
Warum ist die Welt so schlecht  
Warum das Leben so ungerecht  
Warum?  
Doch dann  
Nach 4 bis 5 Tagen  
Was soll ich sagen  
Da juckt es mir  
Herr Ober, ein Bier!!

### **OMI GUCKT FERN**

Omi guckt fern  
aber die ganzen Titten  
sieht Omi nicht gern

Bei den ganzen Titten  
denkt Omi an den Verfall der Sitten  
und da gehört mal drüber nachgedacht  
wer hat uns das Tittenfernsehen gebracht?  
Atomkraftgegner? Schwule? Die Stasi?  
Nein, das hat die CDU gemacht

Omi, es ist wichtig  
das du das verstehst  
bevor du wählen gehst

### **GUTEN MORGEN, MORGENLATTE!**

„Guten Morgen, Morgenlatte!“  
„Guten Morgen auch dir Sackratte“  
„Morgenlatte, wie war dein Schlaf?“  
„Gegen Morgen nicht mehr ganz so brav  
da kam es dann zu einer Erektion  
das kennst du schon  
das Ganze nennt sich Lattenstarre  
ein Zustand in dem ich gern verharre  
denn meines Lebens Sinn  
ist in der Versteifung drin  
den Rest des Tages hab ich frei  
da häng ich rum und spiel am Ei

und Sackratte, wie geht es dir?  
noch Spaß am Leben,  
red mit mir“  
„Och weisste  
seitdem die Menschen Schamhaare roden  
besonders um den Sack voll Hoden  
da wird das Leben schon beengter  
und alles eingeschränkter  
überall ist Licht und Luft  
und das ist für eine Sackratte die Gruft  
so macht das Leben keinen Spaß  
ich sag Tschö  
und beiße ins Sackgras“

## **TELEKOM**

Ring Ring Telefon  
Man ruft mich an  
Die Telekom ist dran  
Ich wunder mich  
Ruf ich bei denen an  
geht nie einer ran

die wollen mit mir  
über meinen Tarif reden  
ich glaub ich spinne  
ja von wegen!

Und so sage ich der Dame am Telefon  
Es gibt Wichtigeres zu besprechen  
Zum Beispiel über die Verbrechen  
der Telekom

Die Telekom ist ein Konzern  
der vollkommen ungeniert  
Journalisten, Gewerkschaftler,  
den Bürger ausspioniert

Und dann noch zu blöd ist  
Die Daten zu verwalten  
und zu behalten  
man kann denen nicht trauen

die lassen sich die Daten klauen

Die Telekom ist ein moderner Dienstleistungskonzern  
Das tut so hui  
Und ist doch pfui

### **ZEIT VERGEHT**

Früher nannte meine Mutter beim Baden mein Schwänzchen Fritzchen.  
„So, jetzt wollen wir noch das Fritzchen waschen.“  
Später fing ich an zu haschen.  
Ob da ein Zusammenhang besteht?  
Keine Ahnung, aber:  
Zeit vergeht

### **HEY, WER HAT DICH DEN OPERIERT**

Hey, wer hat dich den operiert  
Ist der Chirurg mit seinem Messer abgeschmiert  
Oder hat er dir die Botuxspritze  
Mitten in den Augapfel platziert  
Das hat die Hornhaut infektiös entzündet  
Und das hat dann diesen leeren Ausdruck  
in dein Gesicht gebrannt  
Vielleicht war das Silikon aus dem Baumarkt  
Vielleicht der Implantologe  
auf Droge

Hey, wer hat dich den operiert  
Was ist mit deinem Gesicht passiert  
Du bist so beulenartig geschwellen  
Fressemäßig aufgequollen  
Die Haut die ist so straff gespannt  
Dadurch die Mimik in Nullstellung gebannt  
Und zur Befriedigung seltsamer Gelüste  
Schmücken dich Hartschalenbrüste  
Und auch Implantate in den Pobacken  
Schmiert ein bisschen beim Kacken  
Aber das ist vollkommen Wurscht!  
Denn jetzt bist du schön  
Wunder-, wunderschön  
Jetzt bist du schön

Hey, wer hat dich den operiert  
Und dafür noch vollkommen ungeniert  
Kohle abkassiert  
Da ist es wieder mal  
Sex und Kapital  
Wer kann sich die größten Titten leisten??  
Größer als die allermeisten ????  
Den Verfall der guten Sitten  
Sieht man auch an den schlecht operierten Titten

Ein Gedicht gegen die Eventkultur (Nicht nur weil da immer gegessen wird, auch wegen der Inhalte):

**EVENT, EVENT**

Event, Event  
Der Fluß der brennt  
Der Fluß  
Vielleicht Elbe oder Rhein,  
Ruhr oder Main  
Oder Oder  
Egal  
Der Fluß der steht in Flammen  
Und Menschen kommen zusammen  
Mit einem Hang zu schlechter Nahrung  
harrend kultureller Offenbarung

Event, Event  
Wenn man wohin rennt  
Wo alle hin rennen  
Und sie könnens nicht lassen  
Sie kommen in Massen  
Behängt mit Kühltaschen  
Die Flaschen  
Das Kulturelle, das geht dann so:  
**FRICKO – STREICHKONZERT**  
**SENF – LICHTERDOM**  
**KOTLETT (PANIERT) – FEUERWERK**  
**KRÄUTERBUTTER – RETROJAZZ**  
**ROSTBRATWÜRSTCHEN-VOKALENSEMBEL**  
**FETTPAMPE – LIGHTSHOW ÜBERHAUPT**  
**UND SPEISEEIS IST SALSA!!!**

Und Ah  
Und Oh  
Und Oh  
Und Ah  
„Können wir über das Ereignis reden?“  
„Ja.“  
„Bla Bla Bla“

Die psychologische Wirkung  
Des Massenkulturereignisses  
Des Lichterdoms, des Feuerwerks  
Mensch, du bist ein Zwerg  
Doch in der Masse  
Da fühlst du dich Klasse  
Mampf, mampf  
Mampf, mampf

### **ACHMETT MAG AUCH MOLLIGE FRAUEN**

Das mit so ziemlich  
Beste im Leben  
Das, das ist,  
ähem,  
dieses Röllchen  
und auch das daneben

### **ICH LIEB DICH SO**

Ich lieb dich so  
Wahnsinn, dein Po  
Ich lieb dich so  
Was, was?  
Nein, Ja, ja,  
natürlich, sowieso  
Es ist nicht nur der Po  
Wirklich  
Auch der äh, Charakter und so  
Ich lieb dich so  
(Wahnsinn, dein Po  
Wahnsinn, dein Po!)

**EINE STROPHE  
ÜBER DIE KLIMAKATASTROPHE**

Die Kuckucksuhr  
Die kommt aus China  
Und das  
Das ist nicht gut  
Fürs Klima

**DAS SCHLECHTE GEWISSEN  
UND DER LIEBE GOTT**

In der Nacht, da darfst du  
Nichts beflecken  
nichts in die Kissen  
nichts in die Laken  
und nichts auf die Decken

Der liebe Gott  
der wohnt im Himmel  
und schaut genau  
auf deinen Pimmel  
und wehe die  
Durchblutung steigt  
dein Platz im Himmel  
ist schnell vergeigt

**DER MYTHOS VOM NACKTEN MANN**

Im Wald da steht ein nackter Mann  
Geh da nicht hin  
Sonst bist du dran  
Der nackte Mann  
Der hat nichts an  
So sprach die Mutter  
So sprach der Vater  
Beide guckten mich so komisch an  
Ich fragte  
Was passiert denn dann  
Warum hat der Mann nichts an?

Blickkontakt vermeidend  
Sprachen Vater und Mutter  
Dann so'n bisschen leidend  
Der Mann ist nackt  
So was sollst du nicht sehn  
Wenn du mal älter bist  
Dann wirst du uns verstehen  
Und dankbar sein  
Für unseren Schutz  
Vor diesem Schmutz  
Das schöne Wort Schmutz  
Das Verbotene  
Ließ mich nicht kalt  
Ich ging in den Wald

Ich hatte nicht weit zu gehen  
Und da sah ich ihn stehen  
Vorsichtig schlich ich mich ran  
Der Mann war nackt  
Er hatte wirklich nichts an  
Der Mann der hatte eine Erektion  
Das kannt ich schon  
Das hatte ich schon mal gesehen  
In einem Heftchen aus meines Vaters Schrank  
Ich fand und finde das einfach nicht krank

Halb versteckt in einem Gebüsch  
Ich war voll Neugier  
Blätter und Erde  
Ich war das Tier  
Der Mann der hatte mich gesehen  
Ich wiederhole  
Er hatte einen stehen  
Dann fing er an zu zittern  
Und an zu schwitzen  
Um schließlich abzuspritzen

Natürlich konnte ich meinen Eltern  
Nicht gestehen  
Was im Walde war geschehen  
Ich konnte niemandem was sagen  
Nirgendwo was erfragen

Nicht aus Leiden  
Aus Neugier hätte ich gern gefragt  
Dass das nicht geschah  
War gut  
So blieb mir eine dumme Antwort erspart

Dadurch wurde das Ganze aber mythologisiert  
Und durch das Tabuhafte erotisiert  
Und hat mir so für mein weiteres Leben  
Ziemlich viel gegeben  
Dadurch wurde aber auch Folgendes klar  
Was Vater und Mutter sagten  
war nicht immer wahr

### **WAR ES SUBLIMATIV**

War es sublimativ  
als ich mit dir schlief  
jaja ist okay  
du schiefst mit mir  
ich war ein wenig schlapp  
schuld war das Bier  
aber  
war es sublimativ

War es sublimativ  
als ich im Rausch der Sinne  
den falschen Namen rief  
ich glaub ich riefte:  
“Erika“  
da war schon dein  
rechter Haken da  
ich spukte Blut und Gebiss  
ins Laken entfleuchte  
ein Schiss  
aber Mensch  
bei dem ganzen Gewühl  
zählt denn da nicht  
nur das Gefühl  
naa

nur das Gefühl  
naaa  
ganz tief  
.....  
Nenene  
das ist sublimativ

sublimativ  
trief trief  
sublimativ  
trief trief

### **BÖSE BLÖDE HANDY MÖSEN**

Lieber Gott  
tu mich erlösen  
von bösen blöden  
Handy Mösen  
geschminkt und  
doch verkniffen  
so verbissen  
in das Ding  
aus schwarzer Plaste  
Taste an Taste  
hochgestylt  
kontaktabweisend  
frühvergreisend  
das ist arm  
und jetzt  
Vibrationsalarm

### **ONANIE,HI,HI**

Ich bin entspannt  
ganz entspannt  
im hier und jetzt  
ich fröne einer Leidenschaft  
die hat sich festgesetzt  
im Ich

im Ich  
da brennt ein kleines Feuer  
manchmal brüllt ein Ungeheuer  
leichtes Unwohlsein  
Biermelancholie  
griff zum Pinsel  
Armschwung  
besser jetzt als nie  
ich rede nicht vom Malen  
ich red von Onanie  
hi,hi

Im Ich  
da lodert eine Lunte  
macht mich zum Macho  
mal zur Tunte  
heißt wildes tun  
und Hände die nie ruhen  
schlenker schlenker  
schüttela und schüttelie  
ich rede nicht vom Malen  
ich red von Onanie  
hi,hi

Im Ich  
da wildern Tiere  
fressen brüllen  
kacken jagen  
ich will dem Aufruhr  
nicht entsagen  
ich find das gut  
ich hab das gern  
denn brüllt ein Tier  
entsteht ein Stern  
im Ich

**Aus der Schlagerabteilung:**  
**ODE AN DIE ARBEITSLOSE**  
Komm mit  
komm mit

und lass uns saufen  
saufen und ficken  
saufen und ficken  
wir könnten einen Kiosk überfallen  
wir könnten zu dir gehen  
wir könnten die Katze ersäufen  
oh yeah  
Katze ersäufen  
und wären damit auch  
der letzten Verpflichtung ledig  
yeah yeah yeah  
nie mehr Katze füttern  
oh yeah  
nie mehr Katze füttern  
du hast mich geil gemacht  
mich und meinen Kater  
auf dem Arbeitsamt  
du bist arbeitslos  
Wahnsinn  
Du bist arbeitslos  
Wahnsinn  
Seitdem muss ich immer nur denken  
Ich kann nicht anders  
Ich denke  
es dreht sich in meinem Kopf  
es geht nicht weg  
ich denke immer nur daran  
du hast den ganzen Tag Zeit  
du hast den ganzen Tag Zeit  
und das Sozialamt bezahlt die Wohnung  
ach wie schön  
du hast mich geil gemacht  
mich und meinen Kater  
auf dem Arbeitsamt  
lass uns saufen  
saufen und ficken  
saufen und ficken  
gegen die Zeit  
gegen die Welt  
gegen den Wahnsinn  
unseren Wahnsinn  
draußen geht alles am Arsch

wir saufen und ficken  
draußen geht alles am Arsch  
wir saufen und ficken  
uns ist es egal  
wir saufen und ficken

### **TOD EINES TRINKERS**

Ich kenn eine Bar  
da brennt immer Licht  
die Bar ist mein Kühlschrank  
und einen Kühlschrank  
also normalerweise  
betritt man den nicht

Ich öffne die Tür  
es brennt noch Licht  
die Bar sagt komm  
komm doch rein  
na gut  
ich betrete den Kühlschrank  
und schließe mich ein

So sitz ich jetzt im Vakuum  
mich fröstelt  
den Rücken krumm

Ich habs  
im Gefrierfach ist Schnaps  
den kann ich mir jetzt einverleiben  
damit kann ich mir die Zeit vertreiben  
mich in des Alkohols wohlige Wärme kleiden

Jetzt bin ich betrunken  
die Luft wird knapp  
wie tief bin ich gesunken  
ich mache schlapp

Die Tür sie lässt sich  
nicht mehr öffnen  
keine Chance  
Luft zu schöpfen

So nippel ich ab  
im Vakuum  
mich fröstelt  
den Rücken krumm

Ich fühl mich  
wie ein Stückchen Käse  
so im Gebläse  
meines AEG  
Sterben tut weh

### **DAS IKEA GEDICHT**

Das Bett knarrt  
es ist alt  
es ist von Ikea  
so alt  
weißt du noch  
die nordischen Wälder  
so alt  
500 Jahre  
du warst Elchin  
und ich war Elch  
und so lag  
Bein auf Bein  
Elch bei Elch  
du an mich  
die Humusschicht  
in den nordischen Wäldern  
ist tropisch dünn  
darunter ist Treibsand  
durch den wir vögelnd wühlen  
80000 Jahre  
von Fjord zu Fjord  
ist es nur ein Katzensprung  
du bist so alt  
du knarrst  
du bist die Gräfin  
auf der Wolke  
nimm meine Hand  
den das Leben an sich ist Scheiße

weil es meist einen Rattenschwanz  
von Problemen nach sich zieht  
ich werde vielleicht sagen  
„Euer Lordschaft“  
und  
„Tüddü“  
und dabei werd  
ich euch vielleicht  
im Herzen gram sein  
weil ich denke  
Gräfin  
du bist zu jung  
für eine Elchin

### **DAS RAMA-DRAMA**

Liebe, Triebe, Glücksgefühle  
Eingeklemmt in das Beziehungsfirment  
wird das Leben glatt verpennt  
„Fresse, Fotze, Arsch du sau“  
sagt Mann zu Frau  
Frau, retour  
„Das Elend kommt vom saufen nur.  
Stinken tusse wiederlich,  
ich geh lieber auf den Strich!“

Drogen nehmen  
Kinder schlagen  
sich durch dieses Leben plagen  
Dramen leben  
die sozialen  
nicht analen  
das soziale  
Drama  
Happy End  
zum Frühstück  
Rama

